



# Beschlussvorlage

Amt: 202 Förg	Datum: 04.07.2016	Az.: 922.5224	Drucksache Nr.: 193/2016
------------------	-------------------	---------------	--------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Haupt- und Personalausschuss	12.09.2016	zur Kenntnis	öffentlich	

## Beteiligungsvermerke

Amt						
Handzeichen						

## Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

Betreff:

**badenova AG & Co. KG;  
- Jahresabschluss 2015**

Beschlussvorschlag:

- Der Haupt- und Personalausschuss nimmt
  - die Bilanz zum 31.12.2015,
  - die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2015 bis zum 31.12.2015,
  - den Lagebericht 2015 und
  - den Bericht des Aufsichtsrates des geprüften Jahresabschlusses 2015
 zur Kenntnis.
- Der Haupt- und Personalausschuss nimmt die Beschlüsse der Gesellschafterversammlung über die Verwendung des Bilanzgewinns des Geschäftsjahres 2015, der Entlastung der badenova Verwaltungs-AG als Geschäftsführerin der badenova AG & Co. KG sowie die Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2016 zur Kenntnis.

## Anlage(n):

- Bilanz 2015
- GuV 2015
- Lagebericht 2015
- Bericht Aufsichtsrat 2015

<b>BERATUNGSERGEBNIS</b>	<b>Sitzungstag:</b>	<b>Bearbeitungsvermerk</b>	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)		Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen      Nein-Stimmen      Enthalt.		

### Begründung:

Im Rahmen der Finanzprüfung der Stadt Lahr hat die Gemeindeprüfungsanstalt ein verstärktes Beteiligungsmanagement vorgeschlagen. Die Verwaltung hat hierfür ein umfangreiches Beteiligungsmanagementkonzept erarbeitet, welches am 16.11.2007 vom Gemeinderat (Vorlage 136/2007) beschlossen wurde. Hiernach erfolgen u. a. die Feststellung des Jahresabschlusses und die Erteilung der entsprechenden Entlastungen sowie die Bestellung des Abschlussprüfers - ab einer unmittelbaren Beteiligung von 25% oder mittelbaren Beteiligung von 50% (sowie badenova AG & Co. KG) - künftig durch den Haupt- und Personalausschuss.

Die ordentliche Gesellschafterversammlung der badenova AG & Co. KG fand bereits am 08. Juli dieses Jahres statt. Terminbedingt war keine vorausgehende Gremienbefassung der Stadt Lahr mehr möglich. Im Nachfolgenden wird deshalb über die in der Gesellschafterversammlung getroffenen Jahresabschlussbezogenen Beschlüsse informiert:

#### Zu Ziffer 1) des Beschlussvorschlags:

Der Vorstand der badenova AG & Co. KG hat der Beteiligungsverwaltung die Unterlagen zum Jahresabschluss 2015 zur Verfügung gestellt. Auf die als Anlage beigefügten Unterlagen wird verwiesen.

Im Geschäftsjahr 2015 konnte die Gesellschaft eine Bilanzsumme von rund 526.748 T€ (Vj.: 518.765 T€) und einen Jahresüberschuss von 51.296.054,62 € (Vj.: 51.121.523,52 €) erzielen.

Der Jahresabschluss wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH, Stuttgart, geprüft und von dort ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

#### Zu Ziffer 2) des Beschlussvorschlags:

Die Gesellschafterversammlung hat in ihrer Sitzung am 08. Juli 2016 beschlossen, vom Jahresüberschuss der badenova AG & Co. KG in Höhe von 51.296.054,62 € einen Betrag von 1.539.000,00 € dem Innovationsfonds Klima- und Wasserschutz zuzuweisen und 879.170,18 € dem Innovationsfonds zu entnehmen. Gleichzeitig wurde beschlossen, den dadurch entstehenden Bilanzgewinn in Höhe von 50.636.224,80 € im Verhältnis der festen Kapitalanteile unter den Gesellschaftern zu verteilen.

Daraufhin hat die Gesellschafterversammlung in ihrer Sitzung am 08. Juli 2016 beschlossen, der badenova Verwaltungs-AG als Geschäftsführerin der badenova AG & Co. KG für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung zu erteilen.

Darüber hinaus hat die Gesellschafterversammlung beschlossen, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödel & Partner, Stuttgart, für das Geschäftsjahr 2016 auch wieder zum Abschlussprüfer zu wählen.

Die Stadt Lahr ist über den Eigenbetrieb Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr mit 1,426 % an der badenova AG & Co. KG beteiligt (anteilige Ausschüttung: 722.072,57 €). Bei der Aufstellung des Wirtschaftsplanes wurde von einem Ergebnis in Höhe von 51.700.000,00 € und hieraus abgeleitet einer anteiligen Ausschüttung in Höhe von 739.300,00 € ausgegangen.

Dr. Wolfgang G. Müller  
Oberbürgermeister

Jürgen Trampert  
Stadtkämmerer